

Germany-Wuppertal: Architectural, engineering and planning services

OJ S 113/2019 14/06/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wupperverband
Postal address: Untere Lichtenplatzer Straße 100
Town: Wuppertal
NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt
Postal code: 42289
Country: Germany
E-mail: srd@wupperverband.de
Internet address(es):
Main address: www.wupperverband.de

I.1. Name and addresses

Official name: Aggerverband
Postal address: Sonnenstraße 40
Town: Gummersbach
NUTS code: DEA2A Oberbergischer Kreis
Postal code: 51645
Country: Germany
E-mail: info@aggerverband.de
Internet address(es):
Main address: www.aggerverband.de

I.1. Name and addresses

Official name: Bergisch-Rheinischer Wasserverband
Postal address: Düsseldorf Str. 2
Town: Haan
NUTS code: DEA1C Mettmann
Postal code: 42781
Country: Germany
E-mail: brw@brw-haan.de
Internet address(es):
Main address: www.brw-haan.de

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Düsseldorf – Stadtentwässerungsbetrieb
Postal address: Auf'm Hennekamp 47
Town: Düsseldorf
NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt
Postal code: 40225
Country: Germany

E-mail: SEBD_GKSVA@duesseldorf.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.duesseldorf.de/kanal.html>

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Münster

Postal address: Albersloher Weg 33

Town: Münster

NUTS code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postal code: 48127

Country: Germany

E-mail: tiefbauamt@stadt-muenster.de

Internet address(es):

Main address: www.stadt-muenster.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YKRY2G9/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YKRY2G9>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanung Klärschlammverbrennungsanlage Buchenhofen

Reference number: 5615/17

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Eine Kooperation aus Wupper verband, Bergisch-Rheinischer Wasserverband und Aggerverband sowie den Abwasserbetrieben der Städte Düsseldorf und Münster beabsichtigt die Errichtung einer neuen Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage am Standort Buchenhofen in Wuppertal. Zu diesem Zweck gründen die vorgenannten Kooperationspartner eine gemeinsame Gesellschaft, die für den Bau und späteren Betrieb der Klärschlamm-

Monoverbrennungsanlage verantwortlich ist. Mit der neuen Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage soll die rechts konforme Klärschlammverwertung über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren ab Inbetriebnahme sichergestellt werden. Auftragsgegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Generalplanungsleistungen für die Verbrennungsanlage (Näheres siehe Abschnitt II.2.4 dieser Bekanntmachung). Im Auftrag der o. g. Kooperationspartner führt der Wupperverband das Vergabeverfahren durch für das noch in Gründung befindliche Gemeinschaftsunternehmen, das später Vertragspartner des Auftragnehmers wird.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71242000 Project and design preparation, estimation of costs, 71243000 Draft plans (systems and integration), 71247000 Supervision of building work, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71356400 Technical planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Wuppertal

II.2.4. Description of the procurement

Leistungen des Auftragnehmers:

Gegenstand der Beschaffung sind sämtliche für das Vorhaben erforderlichen Planungs- und Überwachungsleistungen, die der Auftragnehmer als Generalplaner zu erbringen hat. Nur solche Planungs- und Überwachungsleistungen, die nach den Vergabeunterlagen ausdrücklich von der Beauftragung ausgenommen sind (insb. Aufgaben und Leistungen als SiGeKo gem. BaustellV, Vermessung, Erstellung von Gutachten zu Geotechnik und Bestandsuntersuchung), hat der Auftragnehmer nicht zu erbringen.

Die Generalplanerleistungen umfassen insbesondere die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung (sämtliche Anlagengruppen), Umweltverträglichkeitsstudie, Bauphysik (Schallschutz), Beratung in den Bereichen Geotechnik und Bestandsuntersuchung (ohne Gutachtenerstellung) und Brandschutz. Darüber hinaus werden dem Auftragnehmer weitere Leistungen übertragen, insbesondere die Teilnahme an Veranstaltungen zur freiwilligen oder notwendigen Öffentlichkeitsbeteiligung, die Erstellung von Wirtschaftlichkeitsprüfungen (in Form einer Vollkostenrechnung), eines Geruchsgutachtens, des Explosionsschutzdokuments, des Ausgangszustandsberichts, erforderlicher Gefährdungsbeurteilungen sowie Dienst- und Betriebsanweisungen, die Koordination und Begleitung der Erstinbetriebnahme nach Betriebssicherheitsverordnung (einschließlich Dokumentation), das Zusammenführen aller von den ausführenden Firmen erstellten Dokumentationen zu einer Gesamtdokumentation sowie die Prüfung der Revisionsunterlagen „as built“.

Nähere Beschreibung des zu planenden Vorhabens:

In der zu planenden Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage sollen alle anfallenden Klärschlämme wirtschaftlich, gesichert und unter Beachtung der gesetzlichen Rahmenbedingungen entsorgt werden. Vorgesehen ist eine Verbrennungslinie mit einer

Mengenauslegung für 36 000 Mg TS/Jahr entwässerten kommunalen Klärschlamm. Die Anlage ist für eine Verfügbarkeit von 8 000 Stunden mit hoher Automatisierung auszulegen. Weitere Randbedingungen sind der Verzicht auf Ersatz- oder Zusatzbrennstoffe, die Verwendung der best verfügbaren Technik (BVT), eine gesicherte Einhaltung der Emissionsvorgaben und die Erzielung einer wirtschaftlichen Entsorgungssicherheit. Außerdem gelten folgende verfahrenstechnische Vorgaben: Schlambunker mit Abkip- und Stapelbereich; Bevorzugung einer Dünnschichttrocknung (was im Zuge der Vorplanung aber nochmals geprüft und ggf. verifiziert werden soll); Wirbelschichtfeuerung; Energienutzung über Dampfturbine; Aschebereitstellung über Siloanlage (Wertstoffrückgewinnung); Rauchgasreinigung (inkl. Untersuchung der Verfahrensalternativen unter Beachtung der Schadstoffbelastung). Es ist eine standortspezifische Ver- und Entsorgung vorgesehen. Die vom Wupperverband am Standort Buchenhofen bislang betriebene bestehende Klärschlammverbrennungsanlage soll bis zur Inbetriebnahme der neuen Klärschlammverbrennung durchgängig betrieben werden. Die mögliche Weiternutzung von Flächen und Anlagenkomponenten (insb. Schornstein und Fahrzeugwaage) dieser bestehenden Anlage ist zu untersuchen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/01/2020 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1) Referenzen des Büros für die Planung von Abfallverbrennungsanlagen in den letzten 10 Jahren (Gewicht 75 %), Unterkriterien:

1.1) Erfüllung der allgemeinen Anforderungen gem. Abschnitt III.1.3 Ziff. 1 dieser Bekanntmachung (Gewicht 26 %);

1.2) zusätzlich zu 1.1: davon Planung bei einer Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage (Gewicht 36 %);

1.3) zusätzlich zu 1.1: Bearbeitung auch des Leistungsbildes Tragwerksplanung (Gewicht 2 %);

1.4) zusätzlich zu 1.1: Bearbeitung auch des Leistungsbildes Brandschutz gem. AHO-Schrift Nr. 17 (Gewicht 2 %);

1.5) Erstellung einer Umweltverträglichkeitsstudie entsprechend dem Leistungsbild „Umweltverträglichkeitsstudie“ gemäß Anlage 1 Nr. 1.1 zur HOAI (Gewicht 4 %);

1.6) zusätzlich zu 1.1 Durchführung der Bauvergaben nach VOB/A (Gewicht 5 %).

2) Personelle Leistungsfähigkeit (Gewicht 13 %) mit den Unterkriterien:

2.1) durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter im Bereich Objektplanung Ingenieurbauwerke in 2016, 2017 und 2018 (Gewicht 4 %);

2.2) durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter im Bereich Fachplanung Tragwerksplanung in 2016, 2017 und 2018 (Gewicht 1 %);

2.3) durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung, Verfahrenstechnik in 2016, 2017 und 2018 (Gewicht 4 %);

2.4) durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung, Elektrotechnik in 2016, 2017 und 2018 (Gewicht 4 %).

3) Finanzielle Leistungsfähigkeit (Gewicht 12 %) mit den Unterkriterien:

3.1) durchschnittlicher Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Gewicht 6 %);

3.2) durchschnittlicher Umsatz mit Planungsleistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Gewicht 6 %).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen. Es werden zunächst nur die Leistungen bis zur Leistungsphase 3 beauftragt. Die weiteren Leistungsphasen beabsichtigt der Auftraggeber zu einem späteren Zeitpunkt weiterzubeauftragen, worauf der Auftragnehmer aber keinen Rechtsanspruch hat. Vorgesehen sind:

2) Beauftragungsstufe (LPh 4);

3) Beauftragungsstufe (LPh 5) und

4) Beauftragungsstufe (LPhen 6 bis 9).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Das in Abschnitt II.2.7 angegebene Datum für das Ende der Laufzeit des Vertrages betrifft das Ende der Inbetriebnahmephase und des Probetriebs der zu planenden Klärschlammverbrennungsanlage.

Restleistungen der Leistungsphase 8 sowie die Leistungen der Leistungsphase 9 sind noch nach diesem Termin zu erbringen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in (siehe Abschnitt III.2.1.) der Fachrichtung Bauwesen, Maschinenbau oder Verfahrenstechnik mit einer Berufserfahrung (Anzahl voller aktiver Berufsjahre) von mindestens 3 Jahren.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sind:

1) die Jahresgesamtsätze des Unternehmens und

2) die Umsätze mit Planungsleistungen.

Jeweils in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Zur Nachweisführung genügen entsprechende Eigenerklärungen im Bewerbungsformular.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind:

1) Referenzen (nicht älter als 10 Jahre, Stichtag: 1.7.2009) für die Planung entweder des Neubaus einer Abfallverbrennungsanlage oder der Erneuerung mindestens einer Verfahrenslinie einer Abfallverbrennungsanlage, die einerseits nicht vor dem 1.7.2009 fertiggestellt wurden, andererseits den Produktivbetrieb im Zeitpunkt des Teilnahmeantrages aufgenommen haben und bei denen die Durchsatzleistung der neu gebauten Abfallverbrennungsanlage oder der erneuerten Verfahrenslinie(n) einer Abfallverbrennungsanlage entweder mindestens 2 Mg/h Klärschlamm-trockenmasse oder mindestens 5 Mg/h bei sonstigen Abfällen betrug; Gegenstand der Planungsleistungen müssen dabei (entsprechend HOAI) jeweils mindestens die LPhen 2 bis 6 sowie 8 zu den Leistungsbildern Objektplanung Ingenieurbauwerke sowie Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 4 (Elektro-) und 7 (Verfahrenstechnik) gewesen sein; das Ingenieurbauwerk muss mindestens der Honorarzone III und die Anlagengruppen 4 (Elektro-) und 7 (Verfahrenstechnik) jeweils mindestens der Honorarzone II (Fachplanung Technische Ausrüstung) entsprechend HOAI zuzuordnen sein; schließlich müssen die Baukosten (ohne Ingenieurhonorare) mind. 10 Mio. EUR (ohne MwSt.) betragen haben.

2) Anzahl qualifizierter Mitarbeiter/innen in den Jahren 2016, 2017 und 2018, jeweils aufgeschlüsselt nach Bauingenieuren im Bereich Objektplanung Ingenieurbauwerke, Bauingenieuren im Bereich Tragwerksplanung, Ingenieuren der Fachrichtung Verfahrenstechnik oder Maschinenbau, die im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppe 7 (Verfahrenstechnik) tätig sind, und Ingenieuren der Fachrichtung Elektrotechnik, die im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppe 4 (Elektrotechnik) tätig sind.

Zur Nachweisführung genügen entsprechende Eigenerklärungen im Bewerbungsformular.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bewerber müssen zu Ziffer 1 mindestens eine Referenz, die sämtliche genannten Anforderungen erfüllt, vorweisen, sonst gelten sie als nicht hinreichend geeignet.

Außerdem darf die Anzahl qualifizierter Mitarbeiter/innen für alle vier unter Ziffer 2 genannten Bereiche mit den dort jeweils genannten Berufsqualifikationen jeweils nicht unter 5,00 (umgerechnet in Vollzeitstellen) liegen, und zwar entweder im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2018 oder im Durchschnitt des Jahres 2018.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen werden gemäß § 75 Abs. 1 und 2 VgV nur Bewerber, die berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Ingenieur/in zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur/in tätig zu werden. Juristische Personen sind gem. § 75 Abs. 3 VgV zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die beschriebene Zulassungsvoraussetzung erfüllt.

III.2.2. Contract performance conditions

Vertragsbedingungen gemäß TVgG NRW.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/07/2019 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 09/08/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilnahmeanträge sind unter Verwendung des vom Auftraggeber bereitgestellten Bewerbungsformulars zu stellen; das Formular ist unter der in Abschnitt I.3 angegebenen Internetadresse abrufbar.

Rückfragen werden nur über das Vergabeportal (vgl. die in Abschnitt I.3 angegebene Internetadresse) beantwortet. Nur dort registrierte Unternehmen werden über neue Bewerberinformationen unaufgefordert informiert. Eine entsprechende Registrierung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Unterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bewerberinformationen abzurufen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YKRY2G9

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf, Bezirksregierung Düsseldorf

Postal address: Am Bonnheshof 35

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2) genannten Frist gerügt werden, oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/06/2019